

PRESSEMITTEILUNG

impulse startet kostenpflichtigen „Gesetzeslotsen“

Digitaler Dienst mit Handlungsempfehlungen bei Urteilen, Gesetzesnovellen und Verordnungen / Neues Angebot für Unternehmer und Selbstständige

Hamburg, 29. Mai 2019. Erstmals gibt es in Deutschland einen digitalen Dienst, der nicht nur über juristische Neuigkeiten berichtet, sondern Unternehmern konkrete Handlungsempfehlungen gibt. Über E-Mail-Briefings und ein eigenes Portal bietet der „Gesetzeslotse“, der vom Team des Unternehmermagazins impulse entwickelt wurde, ab dem 29. Mai 2019 schnelle Orientierung und konkrete Handlungsempfehlungen bei Rechtsfragen – in den Bereichen, die für Selbstständige und Unternehmer wichtig sind: Von Regeln rund um Dienstwagen und -reisen über Fragen zu Arbeitsverträgen oder Kündigungen bis zu privaten Themen wie Erbschaft oder Ehe. Im Fokus steht die konkrete Umsetzung: Was ist bis wann zu tun? Welche Fristen sind wichtig? Wie verhindere ich Abmahnungen und Rechtsstreit? Und welcher Aufwand ist angemessen – oder übertrieben? „Es gibt hierzulande zwar viele Rechtsnewsletter“, sagt impulse-Textchef und Volljurist Andreas Kurz, der das Projekt federführend mit einem Team entwickelt hat, „aber niemand erklärt Schritt für Schritt, was wirklich konkret zu tun ist. Deswegen starten wir den Gesetzeslotsen.“

Bislang gibt es in Deutschland kein vergleichbares Angebot: Zwar verschicken zahlreiche Kanzleien, Berater und Kammern – meist in Juristendeutsch – „Newsletter“ zu Rechtsthemen. Sie verzichten aber auf das, was für Selbstständige und Unternehmer entscheidend ist: eine Einschätzung, was wann mit welchem Aufwand zu tun ist. Der Gesetzeslotse dagegen gibt konkrete Handlungsempfehlungen – so wie es das Unternehmermagazin impulse seit 1980 tut. Jetzt fließt die langjährige Expertise auch in das neue digitale Angebot: Gesetzeslotsen-Abonnenten profitieren vom juristischen und unternehmerischen Know-how des unabhängigen impulse-Teams, das auf ein großes Netzwerk an Anwälten und Spezialisten zurückgreifen kann.

Für den impulse-Verlag ist der Start des digitalen Dienstes ein wichtiger strategischer Schritt: „Viele Verlage entwickeln gerade sogenannte Plus-Konzepte, die ihre Leser mit immer mehr Informationen versorgen“, sagt impulse-Verleger Nikolaus Förster. „Wir gehen bewusst einen anderen Weg: Angesichts der überwältigenden Informationsflut gehen wir nicht in die Breite, sondern in die Tiefe. In einem klar umrissenen Bereich bieten wir mit dem Gesetzeslotsen eine Lösung für einen konkreten unternehmerischen Engpass an: die Schwierigkeit, den Überblick über die unzähligen Urteile, Gesetzesnovellen und Verordnungen zu behalten, und zu wissen, was zu tun ist.“ Wie das Magazin impulse so werde auch der neue digitale Dienst dazu beitragen, einen spürbaren Nutzen zu stiften, ist Nikolaus Förster überzeugt: „Der Gesetzeslotse wird vielen Unternehmern eine Menge Geld und Zeit sparen.“ Anmelden kann man sich unter www.gesetzeslotse.de. Die ersten 30 Tage sind kostenlos, anschließend kostet der Dienst 9,90 Euro im Monat; impulse-Abonnenten zahlen die Hälfte.

Über impulse

impulse unterstützt Unternehmer dabei, erfolgreicher zu werden und zu wachsen. Ob im Magazin, auf impulse.de oder im persönlichen Austausch – stets geht es darum, Ideen zu vermitteln und konkrete Tipps zu geben: Inspiration und Mehrwert. Grundlage ist der Qualitätsanspruch: impulse steht für unabhängigen Journalismus, fundierte Recherche und Fairness. Gegründet 1980 als Unternehmermagazin, bietet impulse heute auch digitale Formate, Filme, Seminare, Coaching, Konferenzen und Reisen an. Als inhabergeführter Mittelständler ist impulse seit 2013 unabhängig. Im Zuge eines Management-Buy-outs übernahm Chefredakteur Nikolaus Förster impulse von Gruner + Jahr und gründete einen eigenen Verlag, Mitgesellschafter ist der Hamburger Kaufmann Dirk Möhrle. 2015 startete impulse eine eigene Akademie (www.impulse.de/akademie). 2016 stieg der Verlag mit dem Bestseller „Mein größter Fehler“ (www.impulse.de/fehlerbuch) in den Buchmarkt ein, 2017 produzierte das Team mit der Video-Duell-Serie „Kreative Zerstörer“ seine ersten Filme (www.kreative-zerstoerer.de). Inzwischen organisiert das Team auch Unternehmerreisen (www.impulse.de/silicon-valley, www.impulse.de/uhrenreise). Mit seinen Lesern und Kunden verbindet das Team des Hamburger Verlags der impulse-Slogan „Mach es!“

Pressekontakt:

Maike Lesperance, Impulse Medien, Tel. 040-6094 522-21, lesperance.maike@impulse.de